Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

OASE
Oldesloer Alternative Soziale Einrichtung E.V.

Jahresbericht 2022

Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Oase Ratzeburger Straße 20, 23843 Bad Oldesloe
Vorstand: Wiebke Finck - Andrea Kefrig-Blase Tel. +49(0) 4531/ 67 08 48
E-mail info@oase-oldesloe.de - Internet www.oase-oldesloe.de - www.mehrgenerationenhaeuser.de
IBAN: DE86 2135 2240 0000 0096 64 - BIC: NOLADE21HOL - St.Nr.: 30/299/76967

Inhaltsverzeichnis

Auftakt 2
Kerntätigkeiten 2
Offener Ganztag 2
GSW 3
KGS 3
Krippe 4
Gefördertes Familienzentrum: 4
Notfallbetreuung für Kinder & Seniorenassistenz 5
Sonderschwerpunkt Mehrgenerationenhaus „Besser lesen und Schreiben lernen - Alphabetisierung von Erwachsenen“ 5
MGH - gemeinsam & engagiert mit Kindern & Jugendlichen“ im Rahmen des Bundesprogramms Mehrgenerationenhaus 6
Servicepunkt 6
Stadtteilarbeit 7
Regelmäßige Angebote im Haus 8
Erziehungsberatung und Begleitung 8
Miet– und Sozialberatung 8
Angehörigengruppe und Beratung bei „Demenz“ 9
Offener Treff mit diversen Angeboten 9
Zettelwirtschaft 9
Yoga in der Oase 9
Kurse 9
Angebote im Bürgerhaus 10
25 Jahre Feier 10
Was noch?! 11
Resümee 11
Kooperationspartner im Überblick: 12
Engagement im 12
Fortbildungen 12
Kommunikationsstrukturen 12
Vereinsgründung und Chronik der Oase: 13
Presseschau 14

Ein Wort zuvor
Dieser Bericht für das Mehrgenerationenhaus wird ergänzt durch weitere Berichte des Offenen Ganztages, der Stadtteilarbeit und der Arbeit als gefördertes Familienzentrum.

Auftakt

Auch dieses Jahr beeinträchtigte Corona unsere tägliche Arbeit. Der Krieg in der Ukraine stellte uns vor neue Herausforderungen. Ängste und Verunsicherungen nahmen zu und dadurch auch der Gesprächs- und Beratungsbedarf in unserem Haus. Der normale Betrieb musste weitergehen und der Wunsch unser 25jähriges Jubiläum in Gemeinschaft im neugestalteten Garten feiern zu wollen, motivierte uns sehr.

Kerntätigkeiten

Offener Ganztag

Im Auftrag der Stadt bietet die Oase in der Klaus-Groth-Schule und der Grundschule West eine Offene Ganztags-Betreuung mit 26 Mitarbeiter: innen an.
Anfang des Jahres galt in den Schulen wieder die Kohorten-Regelung. Dies bedeutete wieder Neuorganisierung der Räume und neue Verwaltungsstrukturen, bis Anfang März die Kohorten-Regelung wieder abgeschafft wurde und wir zu unserem alten Konzept zurückkehren konnten. Durch die klassenübergreifende Öffnung aller Bereiche kam es aber auch verstärkt zu Konflikten unter den Schüler: innen, so dass vermehrt Lösungsbedarf bestand und häufiger Elterngespräche geführt werden mussten. Durch die Lockerungen war zu beobachten; dass manche Sozialkompetenzen erst wieder erlernt werden mussten.
Ab dem Frühjahr fielen sowohl die Masken- als auch die Testpflicht. Hier wurde auf Eigenverantwortung und Freiwilligkeit gesetzt.
Die Osterferien konnten erstmals wieder gemeinsam mit der Klaus-Groth-Schule auf dem Gelände der GSW stattfinden. Die beweglichen Ferientage fanden in der Klaus-Groth-Schule für die Kinder der GSW, KGS und Stadtschule statt. Nach 2 Jahren Pause gab es die Sommerferienbetreuung wieder im Schulzentrum in Zusammenarbeit mit der Stadt. Bis zu 130 Kinder der Grundschule West, Klaus-Groth-Schule und der Stadtschule nahmen je Wochen teil.
Bevor das Schuljahr startete fand ein gemeinsamer Konzeptionstag statt. Die neuen Erstklässler konnten in diesem Schuljahr erstmalig wieder ohne Corona-Maßnahmen eingeschult werden. Auch Kurse wurden wieder angeboten.
Neben den Herausforderungen an den Schulen musste unser Büro vom 13.3. auf den 16.3. geräumt werden, um Platz für Geflüchtete zu schaffen. Das Büro ist nun provisorisch im Bürgerhaus untergebracht.

GSW

Der Container, der als Dreh- und Angelpunkt für alle Betreuungskinder dient, wurde in diesem Schuljahr renoviert: Es wurden schallisolierende Maßnahmen ergriffen und der Bodenbelag wurde erneuert. In der Mensa wurde weiterhin ein pädagogischer Mittagstisch angeboten. Neu in diesem Schuljahr war die Erweiterung des Angebotes durch die Selbstbedienung an einer Salatbar.

Eine besondere Herausforderung stellte in diesem Halbjahr die Betreuung eines Kindes dar, welches nach einer Operation für längere Zeit im Rollstuhl verbleiben musste. Nur durch eine gute und durchdachte Organisation war es möglich, diese Schülerin inklusiv im Nachmittagsbereich zu betreuen.

- Das UKSH führte eine Diabetesschulung durch.
- Fortbildung bei Herrn Rupf: Thema Autismus und Katalogisierung in Persönlichkeitstypen

Eine Erzieherin unterstützt seit Ende des Jahres einige Stunden den Unterricht am Vormittag, um die Verzahnung von Vor- und Nachmittag zu intensivieren.

In diesem Halbjahr fand auch erstmalig eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit Lehrkräften und Betreuern der Grundschule statt, um die Verbindung zwischen dem Vormittags- und Nachmittagsbereich noch weiter zu verstärken.

KGS

Im Frühjahr hatten wir 2 Erzieherpraktikantinnen für jeweils 10 Wochen. Weiterhin konnte eine Mitarbeiterin ihre Erzieherinnen-Ausbildung bei uns erfolgreich abschließen.

Die neueingerichtete Schulbücherei, die wir gemeinsam mit der Schule nutzen, wurde feierlich eröffnet.

Es fand ein gemeinsamer SET Tag am 14.03.2022 zur Teambildung und gegenseitige Einsicht in die Arbeitsstrukturen mit Lehrkräften und Oase-Mitarbeiter: innen statt. Dieser Tag wurde von allen als sehr produktiv und erfolgreich gesehen.

Durch eine Spende der Liebe Stiftung konnten wir zusätzliche Förderstunde für unsere DAZ Kinder finanzieren.

Weitere Fortbildungen im Team fanden statt zum Thema „Ganztägig Lernen" und bei Herrn Rupf zum Thema „Autismus und Katalogisierung in Persönlichkeitstypen" sowie Teilnahme an der Tagung „Der Ganztag kommt".

Gegen Ende des Schuljahres trafen wir bereits Vorbereitungen zur Umsetzung der neuen Schulrhythmisierung im nächsten Schuljahr.

- Teilnahme an einem Wochenendseminar „Das Kofferprojekt" mit Kindern über den Tod sprechen. Enge Zusammenarbeit mit dem Hospiz Lebenshilfe.

Krippe

Ziel unserer Arbeit ist es, das pädagogische Konzept der KinderOase *„Starke Kinder, kommunikative Kinder, gesunde Kinder, aktiv lernende Kinder“* im Laufe des Krippenjahres umzusetzen.

In der KinderOase werden 10 Kinder im Alter von 12 Monaten bis 3 Jahren an 5 Tagen wöchentlich bis zu 6 Stunden täglich betreut. In der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr bietet unsere Krippe freies und angeleitetes Spielen in den Gruppenräumen, sowie auf dem eigenen Spielplatz an. Regelmäßige Ausflüge auf Spielplätze, den Wochenmarkt oder in den Park runden das Angebot ab und bieten viele Möglichkeiten das Konzept vor allem im motorischen und aktiv lernenden Bereich umzusetzen.
Durch diverse verschiedene Kletter- und Balanciergeräte wird die Grobmotorik mehrmals in der Woche in den Gruppenräumen gefördert. Draußen werden dafür Baumstämme, Treppen und ähnliches genutzt. Es war erstaunlich zu beobachtet, wie schnell die Kinder beweglicher wurden und mehr Vertrauen in ihre Fähigkeiten entwickelten. Daraus resultierte außerdem eine Steigerung ihres Selbstvertrauens. Frei nach dem Motto „learning by doing“.
Die Feinmotorik wurde durch Anbieten von kleinen Bastelarbeiten gefördert. Schnipsel aufkleben, malen, stecken, selbstständig die eigene Trinkflasche öffnen, Klettverschlüsse auf und zu machen sind nur einige Beispiele aus dem Gruppenalltag. Die Sprachförderung gelingt durch tägliches miteinander Singen und Anregung der Kinder im eigenen Tempo spielerisch die Sprache mehr und mehr zu entdecken. Bilderbücher gemeinsam angucken und aus ihnen vorlesen gehört zu den regelmäßigen Ritualen.
Ebenfalls fand der Elternabend wieder wie gewohnt in Präsenz statt und auch ein Herbstfest konnte gemeinsam mit allen Familien gefeiert werden. Kinder, Eltern und das pädagogische Personal profitierten ein weiteres Jahr von der Flexibilität unseres kleinen Hauses, einer kleinen Gruppe, selbst zubereiteten Mahlzeiten und dem starken Interesse an der guten Kommunikation zwischen Eltern und den Betreuer: innen, sowie dem gemeinsamen Ziel, dass die Kinder sich mit viel Spaß kontinuierlich gesund weiterentwickeln können.

Gefördertes Familienzentrum:

Projekt Familienzentrum mit Schwerpunkt Integration:

Auch im Jahr 2022 wurden resultierend aus den Jahren der Pandemie weiterhin Online-Angebote zur Stärkung von Familien im Sozialraum angeboten.

Es wurden in Kooperation mit allen Stormarner Familienzentren in beiden Jahreshälften kostenfreie Vorträge für Eltern und pädagogisches Fachpersonal zu diversen Erziehungsthemen gehalten.

Eltern konnten sich zusätzlich einmal monatlich kostenfrei von einem Diplom-Pädagogen individuell online zu Erziehungsthemen beraten lassen.

Die Angebote für Grundschulkinder mit Migrations- und Fluchterfahrung aus dem DaZ Förderzentrum wurden als Draußen-Wald-Lern-Projekt im Kurpark fortgesetzt und regelmäßig im 1. Halbjahr für zwei verschiedene Gruppen durchgeführt.

Die Koordinatorin des geförderten Projektes Familienzentrum hielt den Kontakt zu den 22 Kitas im Sozialraum, d.h. in Bad Oldesloe und Oldesloe-Land, auch im Jahr 2022 und unterstützte sie bei der Elternarbeit. Die Kontaktaufnahme geschah anfangs erst noch überwiegend online, per Telefon oder Videokonferenz, später im Jahr suchte die Koordinatorin diverse Kitas auch wieder persönlich vor Ort auf.

Das mit dem Familienzentrum der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde gemeinsam initiierte Kooperationsprojekt „Internationales Mutter-Kind-Treffen mit Sprachlerneinheiten“ wurde - orientiert am Bedarf - in ein Sprachlernangebot für Frauen mit paralleler Kinderbeaufsichtigung umgewandelt und erfolgreich in 2 regelmäßig besuchten Gruppen durchgeführt.
Vor allem arabisch oder persisch sprechende Frauen mit ihren (Klein-) Kindern, die keinen Zugang zu anderen Möglichkeiten hatten, die deutsche Sprache zu vertiefen oder zu erlernen, nahmen an den Sprachangeboten teil.

Notfallbetreuung für Kinder & Seniorenassistenz

Als Kooperationspartner von Beruf & Familie im HanseBelt gGmbH (BuF) ist die Oase für den operativen Teil der Kinderbetreuung zuständig. Angestellte aus Verwaltungen und von Unternehmen, die Mitglied bei Beruf & Familie sind, können ihre Kinder in Notfällen betreuen lassen. Corona erschwerte auch diesen Bereich sehr.
2022 gab es 124 Einsätze sowie 15 Sonderzeitenbetreuungen. Das sind vorher bekannte Termine, z. B. wenn Mitarbeiter: innen Fortbildungen haben oder an internen Veranstaltungen teilnehmen und dafür eine Kinderbetreuung benötigen. Im Rahmen der Seniorenassistenz haben wir 29 Senioren geholfen.

Sonderschwerpunkt Mehrgenerationenhaus „Besser lesen und Schreiben lernen - Alphabetisierung von Erwachsenen“

Auch im Jahr 2022 wurde der Lese- und Schreib-Lerntreff und das Lesecafé sowie eine Schreib- und Ausfüllhilfe für Erwachsene im Mehrgenerationenhaus angeboten. Wegen des hohen Bedarfs wurden außerdem zwei Lerngruppen zusätzlich in zwei unterschiedlichen Alphabetisierungsniveaus unter Anleitung einer zweisprachigen Kursleiterin durchgeführt. Diese beiden Kurse wurden meistenteils von erwachsenen Analphabet: innen mit Migrationshintergrund besucht.

Das im Vorjahr gegründete Bündnis für den Bereich der Grundbildung mit der Volkshochschule Oldesloe und dem Kaktus e.V. wurde um den Bündnispartner der Stadtbibliothek erweitert und insgesamt fortgesetzt und vertieft.
Gemeinsame Projekte wie

- eine zweiwöchige digitale Show zum Thema „Analphabetismus im Erwachsenenalter in Deutschland“ in der Stadtbibliothek
- ein Aktionstag mit dem ALPHA-Mobil auf dem Marktplatz zur Marktzeit
- ein Lese-Nachmittag mit Rahmenprogramm für Kinder und Erwachsene, unterstützt mit Lesehunden des ASB, im VHS-Gebäude

sollten auf vorhandene Grundbildungs- und Alphabetisierungsangebote in der Kreisstadt aufmerksam machen und das Umfeld von betroffenen erwachsenen Analphabeten sensibilisieren.

MGH - gemeinsam & engagiert mit Kindern & Jugendlichen“ im Rahmen des Bundesprogramms Mehrgenerationenhaus.

Der Container auf dem Schanzenbargspielplatz wurde 2021 mit Malutensilien ausgestattet. Vorbild ist es eine Art „Malraum“ nach Arno Stern zu verwirklichen. Kinder und Jugendliche sollen hier die Möglichkeit haben, in fließenden Bewegungen mit Formen und Farben zu spielen. Das Malen, im Stehen an der Wand, schafft Möglichkeiten freierer Bewegung beim Malen. Somit wird das Spielen mit Formen und Farben freier. Die Konzentration soll dabei auf das Schaffen gerichtet werden, und nicht auf das Erstellen eines Produktes.
Die Umgestaltung und Neukonzeptionierung wurde 2022 gut angenommen. Regelmäßig freitags öffnete der „Kunsttreff“. Die Kinder kommen, schaffen ihre Kunst, zwei bis fünf Gemälde und verlassen ihren Arbeitsplatz und ihre Arbeitsmaterialien gereinigt. Die durchschnittliche Verweildauer eines Kindes ist etwa eine Stunde. Kinder die regelmäßiger den Kunstreff besuchen, entwickeln ihre Gemälde zunehmend kreativ. Der soziale Umgang miteinander ist insgesamt sehr Wertschätzend.

Servicepunkt

Der seit dem Jahr 2019 im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Oase bestehende Servicepunkt zur Vermittlung von ehrenamtlichen nachbarschaftlichen Helfer: innen an zu Hause lebende Hilfsbedürftige mit Pflegegrad wurde im Jahr 2022 fortgesetzt.
Jedoch war ein Rückgang von Vermittlungen zu bemerken, da sich nach der Pandemie weniger freiwillige Nachbarschaftshelfer: innen als vor der Pandemie im Servicepunkt zur Weitervermittlung registrieren ließen.
Das umfangreiche kostenfreie Kursangebot für pflegende Angehörige und ehrenamtlich arbeitende Einzelhelfer: innen wurde weiterhin vom kooperierenden Bildungsträger „Die Angehörigenschule (DAnS)“ in den Räumlichkeiten der Oase durchgeführt.

Zu einem Austauschtreffen für die ehrenamtlich Helfenden hat die Oase ebenfalls im Jahr 2022 wieder eingeladen, welches gut besucht war und im Folgejahr ebenfalls gewünscht und geplant ist.

Stadtteilarbeit

Da 2022 alle Kontaktbeschränkungen weggefallen sind, waren die Spielplätze wieder gut besucht. Wie vor der Pandemie kamen Kinder im Alter ab 3 in Begleitung älterer Geschwister und/oder Eltern um die Angebote auf dem jeweiligen Spielplatz zu nutzen.
Ebenfalls war erneut festzustellen, dass in den Gebieten, in denen viele Mehrfamilienhäuser stehen die Spielplätze aktiver genutzt werden. Die Familien verbringen längere Zeit auf den Spielplätzen und nutzen auch kontinuierlicher die Angebote der Mitarbeiter: innen der OASE. Dies gilt auch für Familien, bzw. Kindern mit Migrationshintergrund, denen sich dadurch die Möglichkeit bietet, soziale Kontakte zu knüpfen und leichter Anschluss zu finden.
Die Größe des Spielplatzes spielt dabei eine untergeordnete Rolle, umso mehr aber der Zustand, die Ausstattung und die Lage.
Auf den Spielplätzen, die vermehrt von Großfamilien mit Kindern besucht wurden, war der Bedarf nach Gesprächen über Erziehung, Alltagsprobleme, Kita-Plätze, usw. deutlich höher als auf Spielplätzen, auf denen die Kinder mit nur einem Erwachsenen spielten.
Auch wenn es manches Mal Schwierigkeiten mit der Verständigung gab, zeigte auch 2022 wieder, dass die regelmäßige Stadtteilarbeit vor Ort nicht nur für die Kinder ein wichtiger Anlaufpunkt ist, sondern auch für viele Erwachsene.

Der Spielplatz Dracheninsel (Hebbelstraße/Rudolf-Kinau-Weg) wurde zusätzlich vermehrt von den Familien aus dem Neubaugebiet Claudiussee genutzt, was dem Spielplatz eine mittlerweile sehr hohe Auslastung bringt. Hier wäre es wünschenswert, wenn die Sicherheit betreffend der Straße noch mehr gewährleistet werden könnte.

Die Spielplätze Stoltenrieden und Moordamm werden weniger gut besucht, bzw. zu unterschiedlichen Uhrzeiten/Tagen und meistens auch nicht für lange Zeit. Nichts desto trotz ist aber auch hier die regelmäßige Präsenz vor Ort von den Kindern, die dort spielen gern gesehen.
Auf dem Spielplatz an der Wolkenweher Dorfstraße wurden 2022 erstmalig nach längerer Pause wieder Angebote gemacht, die durch die sich dort befindliche Hütte witterungsunabhängig stattfinden konnten. Dieser Spielplatz wird weniger von Großfamilien genutzt, als von Eltern, die diesen entweder alleine mit ihren Kindern besuchen oder ihn als Treffpunkt von Familien miteinander nutzen.

Abschließend kann man sagen, dass die Stadtteilarbeit auf den Spielplätzen nichts an Wichtigkeit für Kinder/Eltern/Familien verloren hat, auch wenn sie sich im Laufe der Jahre verändert hat.

Regelmäßige Angebote im Haus

Erziehungsberatung und Begleitung

Erziehung ist eine der schwierigen Disziplinen und fordert Eltern und Alleinerziehende heraus. Sie bringt Erziehende oftmals an den Rand ihrer Möglichkeiten. Es treten immer wieder Fälle auf, in denen wir intervenieren und Eltern eine schnelle Ersthilfe anbieten, um schwelende Probleme und Konflikte zu entschärfen. Dieses bedeutet, dass wir kurzfristige Termine finden müssen um mit den Eltern eine längerfristige Lösung zu finden. Unsere qualifizierten Elternbegleiter: innen nehmen sich dann die Zeit, herauszufinden, welche passgenauen Angebote es gibt.

Wichtig sind Stärkung der elterlichen Kompetenz, Einschätzung der Fähigkeiten von Kindern, Bildungsbegleitung der Eltern auch in puncto Schulwahl-Beratung und bei Bedarf auch die Vermittlung an andere Dienste, deren Arbeit wir kennen und mit denen wir zusammenarbeiten. Das von der Friedrich-Alexander-Universität in Nürnberg-Erlangen entwickelte Programm ist ein „Klassiker“ in unserem Angebot (www.effekt-training.de) und wurde 2022 online durchgeführt. Individuelle anschließende Einzelberatungen konnten auch in Präsenz durchgeführt werden.

Miet– und Sozialberatung

Schwerwiegende Probleme, sei es, dass Ärger mit dem Vermieter anstehen, Kündigung oder Probleme am Arbeitsplatz, die Palette der Schwierigkeiten, mit denen Menschen uns aufsuchen sind vielschichtig. So sorgen, Verständnisprobleme bei Behördenpost und auch unklare Rechnungen immer wieder für Aufregung.

Unterstützung bietet die Oase bereits seit 2017 indem bei aussichtslos erscheinenden Schwierigkeiten „Erste Hilfe“ angeboten wird. Belastendes ist vielfältig: Menschen die zu uns kommen stehen häufig unter großem Druck. Vielfach ließen sich die vorgetragenen Probleme einordnen und sehr oft lösen. Beratungen konnten wegen der anhaltenden Risiken nur auf Anmeldung realisiert werden. Auch telefonische Auskünfte halfen mitunter schon ein Stück weiter, aber immer dort, wo die Verständigung so nicht möglich war, bestellten wir die Ratsuchenden zu persönlichen Gesprächen ein.

Für alle Menschen in Not ist dieses Angebot kostenfrei. Jeweils mittwochs bot der Dipl.-Handelslehrer Gerd-Günter Finck nach vorheriger Anmeldung seine Hilfe an.

Angehörigengruppe und Beratung bei „Demenz“

Die Angehörigengruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz traf sich in 2022 jeweils mittwochs in der Zeit von 10.00 – 12 Uhr unter der Leitung von Dipl. Päd. Silke Steinke.
Anfang des Jahres 2022 konnte die Gruppe coronabedingt noch nicht zusammenkommen, so dass telefonisch der Kontakt untereinander gehalten wurde und jeweils zum Trefftermin persönliche Gespräche mit den Teilnehmer: innen geführt wurden.
Außerdem fanden Beratungsgespräche statt - auch diese zum Teil auf dem telefonischen Wege. Die Beratungsgespräche wurden nach Bedarf angeboten. Zu den Beratungsgesprächen kamen in der Mehrzahl pflegende Angehörige, die eine Person mit Demenz oder Verdacht auf eine Demenzerkrankung begleiten. Insgesamt wurden 12 Beratungen in 2022 geführt.
Beratungsinhalte und Themen in der Gruppe sind hierbei im Schwerpunkt Fragen zu den Themen Kommunikation & Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen.

Offener Treff mit diversen Angeboten

„Frühstück mit Freu(N)den“ das donnerstags stattfindende gemeinsame Frühstück, das den Besucher: innen Geselligkeit, Kommunikation und ein wenig Lebenshilfe bietet.

Zettelwirtschaft

Ein Spiel, mit Worten und Begriffen, geschaffen für Kommunikation, Geselligkeit, Gedächtnistraining und gute Laune. Innerhalb von einer Minute muss aus zwei gezogenen Begriffen eine authentische Geschichte erzählt werden. Mittlerweile wurde dieses gesellige Spiel angewendet bei unterschiedlichen Altersgruppen – eben ein Mehrgenerationen Spiel.

Yoga in der Oase

„Einheit“ oder „Einssein“, die Harmonisierung von Körper, Geist und Emotionen, das ist es, was Yoga bedeutet. Diese sanfte und bewusste „Gymnastik“ stammt aus Indien. Sie bringt Entlastung negativer Gedanken, stimmt den Kopf und Körper auf Entspannung ein und Praktizierende hält Yoga bis ins hohe Alter beweglich. Da es leicht erlernbar und für nahezu jeden geeignet ist, bietet es sich für alle Menschen an. Unsere Yoga Kurse erfreuen sich großer Beliebtheit.

Kurse

In diesem Jahr gab es in allen Ferien Angebote im Ferienpass.

Angebote im Bürgerhaus

Das Bürgerhaus ist für viele Menschen ein idealer Anlaufpunkt, zumal die Hagenstraße mit dem Busverkehr besonders für die ältere Generation bestens geeignet ist. Unsere Aktivitäten rund um Unterhaltung und Kommunikation zogen viele Ältere an.

Seit Februar 2022 fanden wieder regelmäßig, alle 14 Tage, Treffen im Bürgerhaus mit Gesellschaftsspielen, Ratespielen und Rätseln statt.

„Yoga auf dem Stuhl“ ist besonders für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen geeignet, denen die Yoga–Übungen im Stehen und auf dem Boden nicht möglich sind. Auch auf dem Stuhl sorgt Yoga für Gesundheit, und mehr Lebensfreude. Ab April des Jahres konnten wir wöchentlich 4 Kurse durchführen.

25 Jahre Feier

Die OASE hatte 25-jähriges Jubiläum und nahm dieses zum Anlass, einmal auf die vergangenen Jahre zurückzuschauen. Erstaunliche Entwicklungsschritte:

- vom offenen Treffpunkt hin zu einer breit gefächerten Bildungseinrichtung, Mehrgenerationenhaus, Familienzentrum und Krippe
- Konzeptionen einer Notfallbetreuung für Kinder und deren Umsetzung
- Übernahme der Aufgabe, den Betrieb des Offenen Ganztages an zwei Oldesloer Grundschulen zu entwickeln und umzusetzen
- Zukunftswerkstätten zur Stadtteilentwicklung, Schulwegsicherung und Spielplatzgestaltung sind unter den Beteiligungsprojekten die „Highlights“
- Elternbegleitung, Erziehungsberatungen, Gesundheitsangebote und soziokulturelle Veranstaltungen wechseln sich ab mit allerlei geselligen Aktivitäten und immer wieder stehen Bedarf und Wunsch der Nutzer: innen im Vordergrund
- Flexibilität und rasche Umsetzungen, Spaß und Freude runden das Programm ab

Viele gute Gespräche am Jubiläumstag mit den Gästen, wertschätzende Grußworte (Reden) der Oldesloer Bürgerworthalterin, Frau Hildegard Pontow und des Landrates des Kreises Stormarn, Herrn Dr. Henning Görtz, erfreuten die Mitarbeiter: innen der OASE und das zauberhafte Spätsommerwetter gaben einen wundervollen Rahmen.

Was noch?!

- Ferienpassfest
- Stormarner Kindertage
  Spielplatzralley- Lerne Oldesloer Spielplätze kennen und ein Workshop des Kreisjugendringes in der Klaus Groth Schule: Scratch Jr. – erste Programmierkenntnisse

- Tag der offenen Tür Klaus-Groth-Schule
- Im April fand eine Filmvorführung in Kooperation mit Oho und der Oldesloer Stadtverwaltung statt. Für ukrainische Familie wurde kostenfrei ein Familienfilm in ihrer Muttersprache im Oho Kino gezeigt.
- Interkulturelle Woche
- Lokale Bündnisse für Familien
  Aufgabe der Lokalen Allianz Demenz ist es, die Gesellschaft für das Thema Demenz zu sensibilisieren. Sie ist ein Netzwerk, das Beratung, Unterstützung, Begleitung und Entlastungsangebote bietet. Wir haben gemeinsam mit anderen Netzwerkpartnern verschiedene Aktionen im Kreis durchgeführt. z.B Teilnahme an der Messe für Senior:innen im Schloss Reinbek. Ein buntes Programm op Platt zum Welt-Alzheimertag im Bürgerhaus
- Aktionstage Mehrgenerationenhaus „Gemeinsam stark“ mit 2 Aktionen zum Thema Rituale

Resümee

Ein Jahr mit vielen Ereignissen. Weltbewegende, unfassbare aber auch schöne. Anfang des Jahres der Krieg in der Ukraine, die neuen Flüchtlinge, die Raumnot, die Unsicherheit und die Angst. Viele Gespräche, viele Erinnerung unserer älteren Besucher die verarbeitet werden mussten. Die ehrliche Sorge um die Jüngeren. Aber auch der Zusammenhalt, die Hilfsbereitschaft und neue Ideen.
Endlich wieder mehr Normalität nach der Corona-Krise für die Kinder in Krippe und Schule und für die Teilnehmer der Kurse. Freude und Stolz über die 25 Jahre Oase. Aber auch persönliche Schicksale, die zu verarbeiten sind.
Wir blicken gespannt in die Zukunft. Und versuchen trotz aller Herausforderungen durch das Kitagesetz, der kommenden Reformen im Offenen Ganztag, den oft unsicheren Projektförderungen optimistisch weiter zu planen und uns zu entwickeln.
Der hohe Beratungsbedarf, die existenziellen Ängste der Menschen, auffallend viele Kinder die besonderer Unterstützung bedürfen, lassen uns nachdenklich auf das nächste Jahr schauen.
Wir danken allen, die uns und unsere Arbeit unterstützt und erleichtert haben; allen die unsere Einrichtung mit neue Ideen, Engagement und Optimismus immer ein Stück weiter bringen.

Kooperationspartner im Überblick:

Stadt Bad Oldesloe
Beruf und Familie im Hansebelt gGmbH
Frau & Beruf Stormarn
Pflegestützpunkt im Kreis Stormarn
Alzheimer Gesellschaft Stormarn
SchanZe e. V.
OHO Kino Center Bad Oldesloe

Engagement im

Bundesnetzwerk der Mehrgenerationenhäuser
Landesarbeitsgemeinschaft der Mehrgenerationenhäuser MGH
Leitungstreffen der Oldesloer Kindertagesstätten
Trägertreffen der Träger Oldesloer Kindertagesstätten
Kinderschutznetzwerk Stormarn Nord
Arbeitsgruppe Frühe Hilfen
Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz im Kreis Stormarn
Bündnis für Grundbildung

Fortbildungen

Klausurtagung Gesamtvorstand OASE
Fachgespräche/ Fortbildung ¼ jährlich
Arbeitssicherheit Arbeitsschutzausschuss ¼ jährlich
Hygieneschulung ½ jährlich
1.Hilfe-Schulungen
Teamfortbildungen mit Herrn Rupf
Teamtag
Ausbildung MHFA Mental Health First Aid
Fachtag Frühe Hilfen Kreis Stormarn 2022 Migration und Vielfalt Mittwoch,
Qualifikation von Mitarbeitern im offenen Ganztag
Fortbildungen Servicepunkt“ Ganztägiges Lernen“

Kommunikationsstrukturen

Regelmäßige Moderationskreistreffen der MGH Schleswig-Holstein und Hamburg
Informationsveranstaltung mit Netzwerkpartnern Notfallbetreuung
Onlinekonferenz Qualitätssicherung Bundesnetzwerk MGH
Telefonkonferenzen FIB
Telefonkonferenzen LAG MGH
Telefonkonferenzen Interval
Dienstbesprechungen TPP
Dienstbesprechungen Schulen
Dienstbesprechungen Krippe
Dienstbesprechungen MGH / Familienzentrum

Vereinsgründung und Chronik der Oase:

Gründung Oase (Oldesloer alternative soziale Einrichtung e. V.):	1997
Arbeitsaufnahme als Familienzentrum: nach Renovierung der alten Herose-Villa in der Ratzeburger Straße 20 in Bad Oldesloe	1999
Werdegang und Entstehung von Aufgaben- und Arbeitsfeldern:	
Tägliche Öffnungszeiten des Familienzentrums Oase für zwei Stunden mit kontinuierlicher Verlängerung, je nach Bedarf an niederschwelligen Angeboten für Familien oder Kinderbetreuung	1999
Entstehung der kindergartenähnlichen Einrichtung im Haus mit einem Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren	2001
Stadtteilarbeit in mehreren sozial unterschiedlich strukturierten Wohngebieten Bad Oldesloes	2001
Förderung als Mehrgenerationenhaus des damaligen Bundesprojektes	2007
„Notfallbetreuung für Kinder“ in Kooperation mit Beruf und Familie im HanseBelt gGmbH und Arbeitgebern aus der freien Wirtschaft und der Verwaltung im HanseBelt	2012
Offene Ganztagsbetreuung von Schulkindern an zwei Grundschulen in Bad Oldesloe	2014
Finanzielle Förderung Familienzentrum durch das Landes Schleswig-Holstein	2018
Servicepunkt für nachbarschaftlich engagierte Einzelhelfer*innen	2019
Sonderschwerpunkt der Mehrgenerationenhäuser: Förderung der Lese-, Schreib-, und Rechenkompetenzen	2019
Umwandlung der kindergartenähnlichen Einrichtung in eine Krippe	2020
MGH - gemeinsam & engagiert mit Kindern & Jugendlichen“	2021

Presseschau

Informiert auf Wohnungssuche

Familienzentrum Oase: Ansprechpartner bei der Wohnraumsuche

BAD OLDESLOE. Nachfragen zu Wohnungen von ukrainischen Kriegsflüchtlingen im Familienzentrum Oase haben gezeigt, wie wichtig fachliche Informationen und Einschätzungen sind. Gerd-Günter Finck steht für eine Beratung von unabhängiger Seite. Über seinen Sohn Niklas bekam er Kontakt zu einem Kollegen mit ukrainischen Wurzeln, der Infoblätter auf Ukrainisch überbersetzt hat und gegen eine uneigennützige Spende zur Verfügung stellt.

Erklärt werden Mietvertragsarten und Mieterschutzrechte oder wie man Bewerbungsunterlagen erstellt. Aber auch Unsicherheiten über Kosten und mögliche Konflikte sind Themen und werden hinterfragt. Die handlungsorientierten Hilfsangebote sollen dafür sorgen, dass eine Wohnungsbewerbung Chancen hat. Die Informationen sollen Hilfesuchende einbeziehen und zur Eigenaktivität anregen. So konnte mit Unterstützung einer Sprachmittlerin mit polnischen Wurzeln bereits ein Anmietungserfolg für eine ukrainische Kleinfamilie erreicht werden. Bei Geflüchteten aus arabischen Ländern hilft der engagierte Sprachmittler Kahled Tabseh, dem Finck eine Wohnung vermitteln konnte. *om/ka*

Gerd-Günther Finck (links) und Khaled Tabseh helfen Geflüchteten bei der Wohnungssuche. Foto: FINCK

Oase und Angehörigenschule bilden Nachbarschaftshelfer aus

BAD OLDESLOE. In Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Oase veranstaltet die Angehörigenschule am Freitag, 23. September, von 14 bis 20 Uhr, einen kostenfreien Grundkurs Nachbarschaftshilfe. Nach erfolgter Teilnahme erhält der Nachbarschaftshelfer ein Zertifikat, welches seine Qualifikation nachweist und als Vorlage für die Pflegekasse dient. Anmeldung unter 04531/67 08 48. Es gibt viele Pflegebedürftige, die dringend Unterstützung benötigen, deren Entlastungsbetrag von 125 Euro zusätzlich zum Pflegegeld regelmäßig entfällt, weil er keinen ehrenamtlichen Helfer an seiner Seite hat. *om/ka*

Bad Oldesloe: „Oase" feiert 25 Jahre

30 Gäste waren dabei – Was das Familienzentrum ausmacht und weshalb niemand es mehr missen möc

FREUNDT

E. Vor mehr als Jahrhundert ta- hen aus Bad Ol- nen, um einen für Familien ster Herkunft, nd Zusammen- haffen. Wiebke lige Kinderbe- Oldesloes und nann, damals te des Kreises vickelten ge- den späteren ndlage für das gründeten den Verein ative soziale ase"). In die- las Familien- sich seit 2007 enhaus nen- tdem auch ent- dert wird, also tehen und ist reisstadt nicht ken.

enning Görtz, kt mit rund rten der „Oa- rachte es auf iale Einrich- ase' haben es hen Wandel n Menschen, n, auch wei- lassen. Ihre orm wichtig sloe unver-

Mit rund 30 Gästen feierten Andrea Kefrig-Blase (l.) und Wiebke Finck das 25-jährige Bestehen der OASE. FOTOS: SANDRA FRIELI

einzigen, die dies zweimal in der Woche angeboten haben", sagt Wiebke Finck.

Die Nachfrage war aber sofort da, die Plätze waren sogleich ausgebucht. Von da an ging es Schlag auf Schlag: Auf Kreisebene regten die beiden Gründerinnen die „Stormar- an, in der engagierten dtteilarbeit in diesem euung des Schanzen- illigung von ie Jugend-

„Die Arbeit der „Oase" für Alt und Jung ist vorbildlich. Sie ist enorm wichtig und für Bad Oldesloe unverzichtbar geworden.

Dr. Henning Görtz, Landrat

bald Yoga-Kurse angeboten, Fortbildungen, Wellnessnachmittage, Elternberatung, ein regelmäßiges gemeinsames Frühstück für jedermann, verschiedene Seminare, die unterschiedlichsten Events, Unterstützung in der Nachbarschaftshilfe und ein Tagesmütter-Treff. Das Mehrgenerationenhaus etablierte sich zudem als Standort für Weiterbildung.

Mit Mut und Pioniergeist zur anerkannten Einrichtung

Dank Mut, Pio-

den Kooperationspartnern d Einrichtung gehören. Sie ha ten am Eingang zum Garter fest ein Schlagwort zur „Oase aufschreiben müssen. „Bun kreativ, hilfreich in der Not ideenreich, zuverlässig un „einfach Spitze" war auf der Zetteln zu lesen. „Die Arbeit der ‚Oase' für Alt und Jung ist vorbildlich", betonte abschließend auch Henning Görtz.

Hoffnung auf junge Unterstützer

Abwechslungsreich, anders als Schule und ausgebucht

Die Ferienbetreuung der Stadt ist ein voller Erfolg

Wenn das Schulzentrum auch in den Sommerferien stark frequentiert wird, hat das einen besonderen Grund. Nach dem großen Erfolg 2019 bietet die Stadt in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum OASE nach zwei Jahren Corona-Pause wieder eine abwechslungsreiche Ferienbetreuung für die zuhause gebliebenen Grundschüler aller Schulen an.

BAD OLDESLOE. Die Ferienbetreuung in den ersten drei Wochen der Sommerferien findet auf dem Gelände der Theodor-Mommsen-Schule und teilweise der Theodor-Storm-Schule statt und folgt einem ausgeklügelten Konzept, das Ralf Hormann vom Kinder- und Jugendbereich der Stadt zusammen mit Andrea Kefrig-Blase von der OASE entwickelt hat. Das Angebot für dieses Jahr ist ausgebucht, im nächsten Jahr soll es aber weitergehen mit der Ferienbetreuung.

Angeboten werden Schwimmen am Poggensee, Bouldern an der Kletterwand in der Vogler-Halle, Minigolf, Basteln, Ausflüge, Bewegung satt und, und, und. Der Clou: Erst wenn die angemeldeten Kinder morgens um 7.30 Uhr beim Anmeldezelt hinter der TMS erscheinen, wird bekanntgegeben, was es an dem Tag an Angeboten gibt. „Mit Ausnahme des Badesuchfluges", so Andrea Kefrig-Blase, „da müssen Badesachen, Handtuch ... mitgebracht werden, liegt auf der Hand, geht's mit einem gemeinsamen Frühstück im Zelt und das Kochteam Ida-Ehre-Schule sorgt natürlich für ein lecker ...

Lisann und Charlotte sind Schülerinnen der Theodor-Mommsen-Schule, haben den Kletterschein und sind oft in Kletterhallen anzutreffen. Foto: M. Kahl

Ein offenes Haus für Familien

Die Oase feiert heute ihr 25-jähriges Bestehen als Familienzentrum

Wiebke Finck mit Lisa (links) und Andrea Kefrig-Blase mit Ben, den beiden Oase-Maskottchen und Freunden der Kinder, die sie mit kleinen Filmchen über die Zeit des Lockdowns begleitet haben. Die beiden Oase-Gründerinnen und -Vorsitzenden blicken auf 25 Jahre Familienzentrum, Mehrgenerationenhaus und Familienbildungsstätte zurück. Foto: K. Weiner

Vor 25 Jahren hatten zwei Frauen, Wiebke Finck und Gabriele Heitmann, Kinderbeauftragte von Stadt und Kreis, eine Idee, die schnell zu einem Plan wurde: ein Haus fand: Das Familienzentrum Oase entstand, ersten Initiativen, die ter drei Jahren betreuten Familien.

sagen. Viele. Schon 1999 – zwei Jahre nach Vereinsgründung – konnten sie das Haus eröffnen. „Da hielt manch Oldesloer das Projekt noch für einen Club Kaffee trinkender Hausfrauen", erinnert sich Wiebke Finck, heute eine der beiden Geschäftsführerinnen mit 40 Mitarbeiterinnen und Mitläufer der Krippe, die die Oase heute auch ist. Jetzt bewegt die Oase ein Jahresbudget im siebenstelligen Bereich. Viele Arbeitsplätze wurden geschaffen. Das Ehrenamt ist nach wie vor gefragt.

Das Haus ist längst zu klein, aber auch wenn die Oase eine feste Adresse hat, ist sie ...tzerchen an vielen Orten

wirtschaft", ein Denksportangebot für Ältere. „Die Oase ist mit den Wünschen und Anfragen der Familien gewachsen", sagt Andrea Kefrig-Blase. Nach dem ersten Kind kam das zweite zu den Betreuungsangeboten, inzwischen auch die Kinder der Kinder. Heute wird gefeiert, Gäste und Wegbegleiter finden sich in der Oase ein, hören die Grußworte von Landrat und Bürgerworthalterin, treffen ihre große Oase-Familie. *kz*

Meilensteine

1997 gründete sich die Oase als Verein
1999 zog die Oase in die Ratzeburger Straße 20
2001 erste kindergartenähnliche Angebote
2007 Oase wird Mehrgenerationenhaus
2012 Oase übernimmt die Notfallbetreuung
2013 Wertebildung in Familien – Oase wird Familienbildungsstätte
2014 offene Ganztags-

Stormarn um 12 Uhr 19. Mai 2022

OLDESLOE Vor dem ...nzentrumshaus Ratzeburger Straße in Bad Oldesloe machen die Mai- ... Ihren Namen alle Ehre und blühen im Vorgarten um die Wette. Maiglöckchen – das wissen wohl viele Leute nicht – gehören zur Familie der Spargelgewächse und verzaubern mit ihren schneeweißen Blüten. Sie sind

Eine bunte Vielfalt verbindet

20 Veranstaltungen bei der Interkulturellen Woche in Bad Oldesloe

24. Aug. 2022 TRAVE

Unter dem Motto „#offen geht" findet bundesweit seit über 40 Jahren die Interkulturelle Woche statt. In der Kreisstadt hat das federführende Forum Migration und Integration Bad Oldesloe (FoMIBO) mit Unterstützung vieler Vereine und Einrichtungen zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen in Vorbereitung.

BAD OLDESLOE. Neben Kultur und Unterhaltung soll vor allem deutlich werden, welch ein Gewinn Menschen unterschiedlicher Herkunft für die Stadt sind. Mit Lesungen, Diskussionsforen, Workshops, musikalischen und kulinarischen Begegnungen wird ein Zeichen